



# Bund gegen Anpassung

www.bund-gegen-anpassung.com

25.08.2012

## SYRIEN BRAUCHT SCHEICHE – DAS DEMOKRATISIERT !

Kein Staat der Welt lieferte der RAF Waffen oder forderte die Errichtung von »Schutzzonen« für sie, obwohl einiges an ihrer Kritik am westdeutschen Staat, dessen Polizisten sie manchmal töteten, sogar richtig war. Die aus Syriens Nachbarländern in dieses eingesickerten »Rebellen« dagegen, welche von Anfang an Syriens Polizisten in großem Maßstab töteten, außerdem gewohnheitsmäßig Christen und islamische Minderheitskonfessionen massenhaft abschlachten, da diese sich mit Recht von der halbaufgeklärten Regierung Assad Schutz vor Moslemfanatikern versprechen, erhalten, erkennbar auf US-Drängen hin, militärische Unterstützung von unserer superfriedlichen »Bundeswehr« und Waffen von den regierenden Scheichen von Uncle Sam's Gnaden – davon hätte die RAF nicht einmal träumen können, obwohl sie in ihrem Land auch nicht mehr Sympathien besaß als die radikalislamischen Pro-US-»Rebellen«, die erst Libyen »knackten« und jetzt Syrien verwüsten.

Ihre Waffen erhalten sie ganz offen von den gleichen Scheichen – unsere Presse preist das sogar – wie im Krieg gegen Libyen auch, nämlich Katar und Saudi-Arabien, radikalislamischen Ländern mit Steinigen und Handabhacken, Christen- und Atheistenverfolgungen (Saudi-Arabien kennt sogar noch die Kreuzigung als offizielle Todesstrafe bei gewissen Religionsvergehen und hat sie auch gegen eine gewisse islamische Sekte angewandt, die vor einiger Zeit in Mekka eine Art »Pussy Riots« spielte, ohne daß es im Imperium Americanum deshalb Proteste gab – im Gegenteil, französische Spezialeinheiten halfen sogar beim Einfangen). So was demokratisiert, nicht wahr?!

Im Klartext: einen übleren feudalen Dreck, ein stinkenderes Mittelalter als auf der arabischen Halbinsel (auf der z.B. vor etwa 1 Jahr tatsächlich eine Frau als Hexe zum Tode verurteilt wurde – sie soll ihren Mann impotent gezaubert haben) gibt es auf der ganzen Welt nicht mehr, und dieser feudale Kothaufen soll das Recht, ja die Pflicht haben, eine syrische RAF gegen ihre Regierung zu bewaffnen, nur weil sie an deren Notstandsregiment (das der Familie Assad freilich sehr bequem war, wofür sie jetzt büßen muß) irgend etwas noch weitaus hingerotzteres auszusetzen hat als das Baader & Meinhof je aus der Feder geflossen ist? Welche Scheiße laßt Ihr Euch doch von der gleichgeschalteten Presse und dem für Uncle Sam gleichgeschalteten Fernsehen erzählen! (Das war nicht immer so: als die USA besoldete Mörderbanden [»Contras«] gegen Nicaragua hetzte und dessen Häfen durch seine eigene Kriegsmarine vermintete, wurde das von unserer Presse, die auch damals längst unter US-Kontrolle stand, keineswegs jubelnd heraustrompetet, sondern eher verschämt zwischen die Zeilen geklemmt – es wäre einfach auf zu gesunde Empörung gestoßen, hätte auch die Presse kenntlich gemacht.)

Die Notstandsregierung Assad (Vater, noch nicht Sohn) wurde nötig, um örtliche Moslemfanatiker an Masakern und Mittelalter zu hindern – leider förderte sie die Bequemlichkeit besagter Regierung, die sich vor offensiver Aufklärung ihrer Bürger etwa in der Art Atatürks oder noch besser: der französischen Schöpfer der echten Menschenrechte von 1789 drückte und dafür jetzt die Zeche bezahlen muß. Daß eine pro-US-Regierung, die jetzt mit Scheichs-Geldern und deutschen Kriegsschiffen in Syrien hineingebombt werden soll, als Lohn für ihre pro-imperialistischen Dienste dort flächendeckenden Religionsterror errichten darf, wo zuvor der Assad-Clan für eine leidliche Toleranz und menschlichen Anstand gesorgt hatte, so daß dann die Zugehörigkeit zum weiblichen Geschlecht bei Vorliegen der geringsten Selbstachtung schon die Hölle auf Erden bedeutet, leidet gar keinen Zweifel – wir sehen es klar am Beispiel des Irak, in den nach dem Sieg einer haushohen militärischen Übermacht über den im Gegensatz zu Assad bewundernswerten Hussein der Schleier und sogar die Geißlerzüge zurückkehrten,

während die unter Uncle Sam's Quislingen sofort gejagten Angehörigen religiöser Minderheiten – nestorianische Christen, Yesiden und Gnostiker (= »Mandäer«) –, die es alle dort seit der Spätantike gibt, fast restlos flohen oder Pogromen zum Opfer fielen. Und wohin flohen sie? – Nach Syrien natürlich. Und wenn sie die von Scheichen und Großwestdeutschland unterstützte Soldateska überleben, müssen sie schon wieder fliehen. Ach ja: wie war das eigentlich mit dem Grundgesetz?! Schon mal in der Originalfassung gelesen?

Und es ist die gleiche US-Regierung, die uns und andere jetzt zum Krieg gegen Syrien nötigt, die uns jahrelang zwang, Pol Pot in der UNO zu dulden, obwohl er in Kambodscha über keinen Quadratkilometer Territorium mehr verfügte, mit der Begründung, die von Vietnam unterstützte Regierung Kambodschas der echten Rebellen gegen seinen echten Terror, die auch freie Wahlen nicht zu fürchten hatte, sei »nicht legitim« (denn Pol Pot hatte sich den USA durch grenzüberschreitende Massaker in vietnamesischen Dörfern nützlich gemacht, bis Vietnam zum Groll Uncle Sam's der Geduldsfaden riß). Und von dieser Bagage, die ansonsten ein Jahrzehnt nach dem anderen mit Assad-Vater wie Assad-Sohn in Frieden lebte, sollen wir uns was erzählen lassen, gar zu ihren Gunsten Massenmorde an christlichen und aufgeklärt-islamischen Syrern unterstützen – den gleichen Kräften wohlge-merkt, die gemeinsam mit Helmut Schmidt Pinochet an die Macht brachten und riesige Blutbäder verursachten, um die ihnen lästige gewählte Regierung Chiles loszuwerden?! Wie ekelhaft!

.-.

All diejenigen, die jetzt gehorsam gegen Assad schreien, dessen unveränderte Regierung sie doch vierzig Jahre lang keinen feuchten Kehricht interessierte, sind mutmaßlich noch nie im Lande gewesen und kennen dessen Geschichte nicht. Wer sich mindestens in dieser Hinsicht positiv von ihnen unterscheiden will, dem empfehlen wir diesen »KETZER«:



U. Tietze: Was ist in Syrien wirklich los?  
80 S., € 4.50, Dez. 2011/Jan. 2012  
ISSN 0930-0503

und auch den:



Sonderheft Anti-Islamismus  
78 S., € 4.50, Nov./Dez. 2010  
ISBN 978-3-89484-249-9

und außerdem:



Erdogans NATO-Marodeure massakrieren Grenzdörfer, Scheiche bezahlen Terroristen, die UNO singt dazu und unsere Presse lügt und lügt und lügt ...

Film von Serkan Koç, Juli 2012

DVD mit Film und Diskussion, € 15.-  
ISBN 978-3-89484-085-3

.-.

Die Mullah-Regierung des Iran lehnen wir ab. Aber das gibt den USA nicht das Recht, deren Untertanen von seinem Stellvertreterchen Israel bombardieren zu lassen oder mit eigenen Waffen zu verstrahlen.

[www.bund-gegen-anpassung.com](http://www.bund-gegen-anpassung.com)

V.i.S.d.P.: Bund gegen Anpassung, C. Müller, Postfach 254, D-79002 Freiburg

Spendenkonto: Postgiroamt Karlsruhe, BLZ 660 100 75, Konto 186 435-758, (Bunte Liste; bitte ohne weitere Zusätze)